

MAXIMALE ENERGIEEFFIZIENZ

Die Nahwärme Thalgau GmbH/Österreich mit einer thermischen Anschlussleistung von 3,6 MW nutzt seit Herbst 2005 naturbelassene Biomasse aus regionalen Sägewerken und landwirtschaftlichen Betrieben zur Erzeugung von ca. 2.300 kW an „grüner“ Wärme.

Jahrelange Vorarbeit und die Erfahrungswerte aus vergleichbaren Projekten, insbesondere von den zahlreichen Biomasseheizwerken im Salzburger Land, führten zu einer sorgfältigen Auswahl der eingesetzten Technologien durch den Planer und Mitbetreiber Herrn Ing. Harald Kaufmann von der nahwärme.at (Energiecontracting GmbH & Co KG in Graz).



Auch die Anpassung und Weiterentwicklung des von Scheuch patentierten energieoptimierten Entschwädungssystems garantiert die derzeit effizienteste und energiesparendste Eliminierung der oft unerwünschten Wasserdampffahne.

Angenehmer Nebeneffekt ist, dass bei dieser äußerst preiswerten ERCS-Anlage ca. 50% der eingetragenen Flugaschenpartikel (Feinstäube) abgeschieden werden, und dadurch ein weiterer wertvoller Beitrag zur Luftqualitätsverbesserung in Thalgau geleistet wird.



HOHE ENERGIEEFFIZIENZ DURCH ERCS:

Zur Abgasreinigung und Systemoptimierung wurde ein von Scheuch entwickeltes und erstmalig 2004 im Heizwerk Kleinarl/Österreich eingesetztes Verfahren installiert. Bei diesem neuartigen Wärmerückgewinnungsverfahren erfolgt in der nachgeschalteten Kondensation eine wesentlich effizientere Nieder-temperaturnutzung (deutlich höherer Wirkungsgrad, höheres Temperaturniveau) als bei vergleichbaren Anlagen.

